

Fachkonferenz
Spanisch



Schulinternes
Curriculum Spanisch
(fortgeführt)
Sekundarstufe II

Februar 2022

Inhaltsverzeichnis

1.	Lehrwerke	3
2.	Unterrichtsinhalte EF	4
3.	Leistungsbewertung	6
3.1	Grundsätze	6
3.2	Schriftliche Arbeiten	6
3.3	Sonstige Mitarbeit im Unterricht	7
3.	Mitglieder der Fachkonferenz	7

1. Die Fachschaft Spanisch am Lise-Meitner-Gymnasium Willich

Das Lise-Meitner-Gymnasium liegt in Anrath, einer von ehemals vier selbstständigen Gemeinden (Willich, Neersen, Schiefbahn, Anrath), die im Zuge der Kommunalreform 1972 zur Gesamtgemeinde Willich zusammengeschlossen wurden. Im Bewusstsein der Einwohner ist die Auffassung der Eigenständigkeit aber immer noch relativ stark ausgeprägt. Dazu trägt auch bei, dass die Verkehrsverbindungen im ÖPNV zwischen den einzelnen Ortsteilen und dem mittlerweile neu hinzugekommenen Ortsteil Wekeln nicht optimal sind. Die Kommune ist stark ländlich geprägt, besitzt aber sehr attraktive Gewerbegebiete. Wegen der Nähe zu den Großstädten Düsseldorf, Köln, Krefeld, Mönchengladbach und zum Ruhrgebiet ist der Anteil der Berufspendler hoch. Die Kommune war eine der ersten in NRW, die im weiterführenden Schulbereich auf das „Zwei-Säulen-Modell“ gesetzt hat, sodass sich das Angebot an Schulformen auf zwei Gesamtschulen und zwei Gymnasien beschränkt. Das Lise-Meitner-Gymnasium ist als Reaktion auf die stark steigende Einwohnerzahl 1998 gegründet worden. 1999 wurde ein neues Schulgebäude bezogen. Die Schule ist eine vierzügige „Halbtagschule“ mit zahlreichen Angeboten in der Über-Mittagbetreuung. Die Schülerschaft kommt aus allen Willicher Ortsteilen, vornehmlich aus Anrath und Alt-Willich. Der Anteil der Fahrschüler beträgt ca. 60%.

Das Lise-Meitner-Gymnasium bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben der englischen, der französischen und der russischen Sprache auch Spanisch zu erlernen. Der fremdsprachliche Fachunterricht findet in Englisch und Französisch in beiden Sekundarstufen statt, in Russisch im Rahmen der Differenzierung in den Klassen 9 und 10. Das Fach Spanisch wird seit dem Schuljahr 2018/19 in der Differenzierung (Wahlpflichtbereich II) angeboten. Ferner können die Schülerinnen und Schüler das Fach auch weiterhin neu einsetzend ab der Einführungsphase in Grundkursen wählen.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren. Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln. Den Schülerinnen und Schülern des Lise-Meitner-Gymnasiums soll darüber hinaus Gelegenheit gegeben werden, ihre Spanischkenntnisse zu erproben und weiter auszubilden. Deshalb setzen sich die fünf Lehrkräfte engagiert für die Teilnahme an fremdsprachigen Wettbewerben und für die Erlangung des international anerkannten DELE-Zertifikats ein. Seit dem Schuljahr 2012 ist das Lise-Meitner-Gymnasium die einzige offizielle Prüfungsschule im Kreis Viersen. Im Schuljahr 2013 haben sich die ersten externen Prüflinge bei uns angemeldet und dieser Trend setzt sich auch 2018 fort.

Qualitätsentwicklung und -sicherung

Die Fachkonferenz ist der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Spanisch verpflichtet. Als Grundlage einer teamorientierten Zusammenarbeit treffen wir uns zu schulinternen Fachbesprechungen zur Unterrichtsentwicklung im Fach Spanisch und nehmen an externen Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des schulischen Fremdsprachenunterrichts teil. Alle vier Mitglieder der Fachschaft fühlen sich verantwortlich für die Umsetzung der Inhalte und Maßnahmen zur Unterrichtsentwicklung, sowie für die Fortschreibung der schulinternen Lehrpläne.

2. Einleitung und Lehrwerke

Das schulinterne Curriculum Spanisch (f) SII gilt als Leitlinie und Beispiel für die Struktur, die Obligatorik und das Themenangebot des Fachunterrichts Spanisch.

Es wird vor allem mit authentischen Materialien und Texten gearbeitet. Darüber hinaus wird das Lehrwerk „*Bachillerato (2020)*“ sowie Materialien aus anderen Oberstufenlehrwerken verwendet.

GK(f) EF *La vida de los jóvenes en España y Latinoamérica*

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen vertiefter Einblick in die Lebenswirklichkeit spanischer Jugendlicher (typische Verhaltensweisen, Lebensformen, Beziehungen zwischen den Generationen, Auseinandersetzung mit Gegebenheiten der Konsum- und Mediengesellschaft, berufliche Perspektiven, z. B. <i>los mileuristas</i>, Wege aus Schule und Studium in den Beruf)</p>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Werte, Haltungen, Einstellungen spanischer Jugendlicher erkennen und nachvollziehen und sie mit den eigenen vergleichen und kritisch hinterfragen</p>		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln evtl. mit spanischen Jugendlichen chatten und sich über ihre Lebensgewohnheiten austauschen</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen und Einzelinformationen verstehen • dem Film „<i>Una casa de locos</i>“ die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • literarischen und Sachtexten Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • zusammenhängendes Sprechen: die eigene Meinung vertreten und begründen, Erfahrungen und Gefühle zur Sprache bringen • an Gesprächen teilnehmen: Diskutieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren (z.B. innerer Monolog) 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler in informellen und formellen Kommunikationssituationen Aussagen in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: themengebundener Aufbauwortschatz: Jugendkultur, Konflikte, Metavokabular: Meinungsäußerung & Bildbeschreibung, geläufige Wörter und Wendungen aus der Jugendsprache • grammatische Strukturen: <i>presente de subjuntivo</i> (Wiederholung und Vertiefung), Futur 				
Sprachlernkompetenz	Einführungsphase GK (f) 1. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema:		Sprachbewusstheit	
<p>Bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen.</p>	<p>La vida de los jóvenes en España y Latinoamérica</p>		<p><i>Lenjuaje juvenil</i></p>	

Gesamtstundenkontingent: 25-30 Std.

Text- und Medienkompetenz

- Authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- Karikaturen beschreiben und interpretieren
- sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen
- begründet schriftlich und mündlich Stellung beziehen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung

Klausur

- mündliche Kommunikationsprüfung

Projektvorhaben:

- Gestaltung einer Gesprächsrunde z.B. von Kindern, Eltern, Politikern

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen gezielt erweitern und festigen in Bezug auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Galicia</i> als zweisprachige Region Spaniens • El camino de Santiago, leyendas y rituales 	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Spanien und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden</p>		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen aus den <i>testimonios</i> vergleichen und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen hineinversetzen</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Videos über <i>Galicia</i> und den Jakobsweg (z.B. Werbevideo, <i>La leyenda del gallo</i>, ...) die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexten und <i>testimonios</i> über den Jakobsweg gezielt Informationen entnehmen und Global- sowie Detailverständnis nachweisen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzpräsentationen über <i>Galicia</i> und den Jakobsweg halten • Meinungen über den Jakobsweg austauschen 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen z.B. von einem Blogbeitrag, in dem sie von Erfahrungen über den Jakobsweg berichten, unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über Hape Kerkeling sowie Ausschnitte aus seinem Buch „Ich bin dann mal weg“ im Spanischen sinngemäß wiedergeben
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>características de Galicia y el Camino de Santiago, leyendas y rituales, peregrinaje</i> • grammatische Strukturen: funktionaler Gebrauch der <i>tiempos del pasado</i>, Vertiefung der Unterscheidung zwischen <i>indefinido</i> und <i>imperfecto</i>, <i>pluscuamperfecto</i>, <i>discurso indirecto</i> 				
<p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung benutzen • die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen (z.B. Expertenpuzzle) planen und durchführen 	<p>Einführungsphase GK (f) 2. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema: De Camino a Galicia</p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 25-30 Std.</p>		<p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-Galicisch) reflektieren und an Beispielen erläutern • Kommunikationsprobleme selbstständig beheben 	

Text- und Medienkompetenz

- grafische, akustische und filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen
- Texte (z.B. Gedichte, Artikel, *testimonios*, Blogbeiträge) verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich wie schriftlich wiedergeben
- sich mit den Perspektiven von Pilgern auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen, beim Vergleich zu einer eigenen Meinung zu kommen und begründet schriftlich und mündlich Stellung beziehen
- ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck zu bringen

Sonstige fachinterne Absprachen

Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
Klausur <ul style="list-style-type: none">• Schreiben• Lesen• Sprachmittlung	- Planen einer Abschlussfahrt nach Santiago de Compostela

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen gezielt erweitern und festigen in Bezug auf entscheidende historische Ereignisse und ihre kulturellen Folgen</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>España antes de la Guerra Civil</i> • <i>la Guerra civil y sus consecuencias</i> • <i>una primera mirada a la Transición hacia la democracia</i> 	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens als Voraussetzung einer freien Gesellschaft erkennen • sich kritisch und vergleichend mit dem eigenen historischen Hintergrund auseinandersetzen 		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich aktiv in Denkweisen von Spaniern damals und heute hineinversetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • aus der spezifischen Differenzenerfahrung kritische Distanz zur spanischen bzw. deutschen Geschichte und ihren europäischen Folgen entwickeln 	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszügen aus dem Spielfilm „La lengua de las mariposas“ die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen • wesentliche Einstellungen und Beziehungen der Sprechenden erfassen (z.B. Moncho, Don Gregorio) 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszüge aus dem <i>cuento</i> „La lengua de las mariposas“ Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext einordnen • eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert, selektiv) mit Hilfe funktional anwenden 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • den eigenen Standpunkt in Bezug auf die historische Entwicklung in Spanien darlegen und begründen • Abläufe der Ereignisse vor und während der <i>Guerra Civil</i> darstellen und dazu Stellung beziehen • Meinungen anhand historisch fokussierter Begründungen darlegen 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Beachtung grundlegender textsorten-spezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktions-orientierten, kreativen Schreibens realisieren (z.B. innerer Monolog, Rezension) • wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen (auch historischen) Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen (z.B. aus <i>testimonios</i>, Plakaten, ...) 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf der Grundlage ihrer grundlegenden interkulturellen Kompetenzen (s.o.) Informationen zum spanischen Bürgerkrieg adressatengerecht bündeln und um eigene historische Informationen auch aus der deutschen Geschichte ergänzen
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>democracia y dictadura, España durante la Guerra Civil</i> 				

- **grammatische Strukturen:** *voz pasiva, tiempos del pasado, presente de subjuntivo*

Sprachlernkompetenz	Einführungsphase GK (f) 3. Quartal Kompetenzstufe: B1 Thema: España entre monarquía, república y dictadura (La lengua de las mariposas) Gesamtstundenkontingent: ca. 25-30 Std.	Sprachbewusstheit
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für den Umgang mit einem Film mit entsprechender Hilfe anwenden • bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und Medien für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen • die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen 		<ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z.B. Sprachgebrauch in diktatorischen Systemen) benennen und reflektieren • über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien in einer Diktatur beschreiben
Text- und Medienkompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • akustische und filmische Merkmale des Films „<i>La lengua de las mariposas</i>“ erfassen, zentrale Wirkungsabsichten erkennen und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (Darstellung des Lebens vor der <i>Guerra Civil</i>, soziale Spannungen etc.) • sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Charakteren des Films (u.a. Moncho, Don Gregorio) auseinandersetzen, ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen und bei der Deutung eine eigene Perspektive herausarbeiten und begründet mündlich und schriftlich Stellung beziehen • Texte (z.B. <i>cuento, testimonios</i>, politische Plakate, Tabellen, Sachtexte mit historischer Dimension ...) vor dem Hintergrund ihres historischen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben • ihr Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen • Umgang mit einem Film, literarischen und Sachtexten sowie diskontinuierlichen Texten 		
Sonstige fachinterne Absprachen		
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:	
Klausur <ul style="list-style-type: none"> • Hör-Sehverstehen • Lesen • Schreiben 	Möglichkeit der Zeitzeugenbefragung im Kreise der Freunde und Bekannten zur weiteren Veranschaulichung der historischen Dimension des Themas	

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen Einblicke in aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Strukturen Venezuelas</p> <ul style="list-style-type: none"> • geografische, touristische Aspekte • politische und ökonomische Situation • Artenvielfalt • <i>indígenas</i> • Abholzung 	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Venezuela und der damit verbundenen Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit der Kultur Venezuelas grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • Werte, Normen und Verhaltensweisen der Venezolaner, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen Toleranz entgegenbringen 		<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der Venezolaner hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie zu entwickeln</p>	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen • Informationen aus einem Dokumentarfilm mit text-externem Basiswissen kombinieren 	<p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • umfangreicheren Sachtexten Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen 	<p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • ggf. nach Vorbereitung sich an formalisierten Gesprächssituationen (z.B. Pro-und-Kontra-Debatte) beteiligen • Meinungen klar und begründet darlegen • bei sprachlichen Schwierigkeiten Kompensationsstrategien funktional anwenden • Arbeitsergebnisse und Kurzpräsentationen darbieten und kommentieren 	<p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • diskontinuierliche Vorlagen (z.B. Diagramme, Tabellen, Schaubilder) in kontinuierliche Texte umschreiben • die eigene Meinung oder eine fremde Position zum Problem des Abholzung des Amazonas in Form eines Leserbriefs/Blogeintrags vertreten • Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers 	<p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen und Aussageabsichten zum Thema Venezuela in der jeweiligen Zielsprache mündlich wie schriftlich sinngemäß wiedergeben

			gestalten	
Verfügen über sprachliche Mittel				
<ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: <i>Venezuela: muchos mundos por descubrir</i>, Metavokabular: Beschreibung und Interpretation diskontinuierlicher Texte • grammatische Strukturen: <i>futuro, condicional</i>, Vertiefung des <i>subjuntivo</i> 				
Sprachlernkompetenz	Einführungsphase GK (f) 4. Quartal Kompetenzstufe: B1 Thema: Venezuela: muchos mundos por descubrir Gesamtstundenkontingent: ca. 25-30 Std.		Sprachbewusstheit	
<ul style="list-style-type: none"> • eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für Sachtexte und Film selbstständig auswählen • selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen 			<ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Normabweichungen und Varietäten des Spanisch in Venezuela erkennen und benennen • grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen • Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben 	
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> • die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details von Sachtexten zusammenfassen und mündlich und schriftlich strukturiert wiedergeben • sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen • begründet schriftlich und mündlich Stellung beziehen 				
Sonstige fachinterne Absprachen				
Lernerfolgsüberprüfung		Projektvorhaben:		
Klausur <ul style="list-style-type: none"> • Lesen • Schreiben 		<ul style="list-style-type: none"> • Abschlussdiskussion zum Thema <i>deforestación</i> in Venezuela • Bewerbung für ein Volontariat 		

Unterrichtsvorhaben 1: **Q1.I** 1.Quartal

Las diversas caras del turismo en España

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:** Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Las diversas caras del turismo en España**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- Typen des Tourismus (Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus, z.B. *Mallorca, camino de Santiago, ecoturismo*)
- Auswirkungen auf Umwelt, Wirtschaft und die kulturelle Identität

Funktionale kommunikative Kompetenz

- Schreiben: produktionsorientiertes Schreiben – einen Tagebucheintrag / Blogeintrag/ Leserbrief schreiben
- Sprachmittlung: Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins Spanische übertragen
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
 - Vertiefung wichtiger Grammatik (z.B. *gerundio*, Passivkonstruktionen, Verbalperiphrasen)
 - Wortschatz zum Blog /Leserbrief

Text- und Medienkompetenz

- Sachtexte (u.a. Blogs)
- Schreibstrategien (Planung, Abfassung und Überarbeitung von Schreibprodukten)

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
 - Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Sprachmittlung (isoliert)**

Unterrichtsvorhaben 2: **Q1.I** 2. Quartal

España, país de inmigración y emigración

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:** Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt
- **Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:** Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven
- **Historische und kulturelle Entwicklungen:** Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Vivir y convivir en una España multicultural**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- das (Über-)leben von Immigranten in Spanien (*la vida difícil en la ilegalidad*)
- Integrationsfragen: *adaptación vs. aislamiento*
- Vergleich früherer und aktueller Emigration (spanische Gastarbeiter vs. *la fuga de los cerebros*)
- Spaniens aktuelle Asylpolitik (eine Kehrtwende?)

Funktionale kommunikative Kompetenz

- monologisches und dialogisches Sprechen:
 - Ergebnisse präsentieren, einen kohärenten Kurzvortrag zu einem vertrauten Thema halten
 - Gespräche / Diskussionen führen und in Gang halten
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
 - Grammatik: *presente de subjuntivo* (Vertiefung), *futuro simple, condicional simple y compuesto*
 - Wortschatz zum Vortrag, zur Bildbeschreibung, zur mündlichen Interaktion

Text- und Medienkompetenz

- Sachtexte, literarische Texte, Film(ausschnitte), *comentarios*
- kommunikative Strategien zum monologischen und dialogischen Sprechen

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
 - Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Hörsehverstehen (isoliert)**

Unterrichtsvorhaben 3: **Q1.II** 1. Quartal

El bilingüismo como faceta de la sociedad española

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:** Regionalismus und nationale Einheit in Spanien
- **Historische und kulturelle Entwicklungen:** Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Barcelona: capital polifacética de una comunidad bilingüe**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- Sprachensituation in Spanien
- *mono- vs. bilingüismo*
- Sprachpolitik in Katalonien
- Auseinandersetzung mit der Vergangenheit
- aktuelle gesellschaftliche Diskussionen (nach dem Referendum 2017)
- Stadtentwicklung, *turistificación*

Funktionale kommunikative Kompetenz

- dialogisches Sprechen:
 - eigene Standpunkte darlegen und begründen
 - sich an Diskussionen beteiligen
- Hörverstehen: wesentliche Einstellungen von Sprechenden erfassen
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
 - Grammatik: Schwerpunkt *presente de subjuntivo*
 - Wortschatz zur Gesprächsführung/Diskussionen, Bildbeschreibung

Text- und Medienkompetenz

- Zeitungsartikel, Radio- und Internetmitschnitte

- im Gespräch Kompensationsstrategien anwenden

Leistungsmessung:

- *Leistungsmessung:*
 - **Mündliche Kommunikationsprüfung:**
1. Teil: **monologisches Sprechen (Bildbeschreibung und -einordnung)**
 2. Teil: **dialogisches Sprechen (rollengebundene Diskussion)**

Unterrichtsvorhaben 4: **Q1.II** 2. Quartal

Latinoamérica: Un recorrido histórico

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:** Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- **Historische und kulturelle Entwicklungen:** Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt
- **Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:** Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Retos y oportunidades de la diversidad étnica**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- Ankunft der Europäer in Amerika: *¿Descubrimiento o encuentro?*
- Zusammentreffen Europäer und *indígenas: la conquista y sus consecuencias*
- heutiger Auseinandersetzung: *el 12 de octubre*

Funktionale kommunikative Kompetenz

- Hörsehverstehen: Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen
 - Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
- Grammatik: Schwerpunkt *el imperfecto de subjuntivo, frases condicionales*
 - Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur Bewertung, zur Strukturierung von Informationen

Text- und Medienkompetenz

- Zeitungsberichte, *testimonios*, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen
- Hörsehstrategien

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
- Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Sprachmittlung (isoliert)**

Unterrichtsvorhaben 5: **Q2.I** 1. Quartal

A ambos lados de los Andes: Los mapuches

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:** Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- **Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:** Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Retos y oportunidades de la diversidad étnica**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- soziale Ungleichheit in Lateinamerika
- historischer Überblick: *la expropiación de la tierra*
- die Situation der *indígenas* heute: *se oye la voz indígena (historias, biografías, manifestaciones culturales)*

Funktionale kommunikative Kompetenz

- Hörsehverstehen: Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen
- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:
 - Grammatik: Schwerpunkt *frases condicionales*
 - Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur Bewertung, zur Strukturierung von Informationen, Kommentar

Text- und Medienkompetenz

- Zeitungsberichte, *testimonios*, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen
- Hörsehstrategien

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
 - Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Sprachmittlung (isoliert)**

Unterrichtsvorhaben 6: **Q2.I** 2.Quartal

Chile: la memoria histórica en la literatura dramática

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:** Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- **Historische und kulturelle Entwicklungen:** Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **Chile: la memoria histórica en la literatura dramática**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- Bewältigung der Vergangenheit
- Verarbeitung und Umgang mit Verbrechen während der Diktatur
- aktuelle gesellschaftliche Diskussionen

Funktionale kommunikative Kompetenz

- **Leseverstehen:** literarischen Texten (z.B. *La muerte y la doncella, No pasó nada*) Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen
- **Schreiben:** analytisch-interpretierendes Schreiben
- **Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:**
 - Grammatik: (Vertiefung) reale und irrealer Bedingungsätze, *los tiempos del pasado*
 - Wortschatz zur Besprechung literarischer Texte

Text- und Medienkompetenz

- literarische Texte
- Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und deuten)

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
 - Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Sprachmittlung (isoliert)**

Unterrichtsvorhaben 7: **Q2.II** 1. Quartal

El desafío de la pobreza infantil

Bezüge zum KLP (S. 59):

- **Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:** Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas
- **Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:** Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt

Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2020/21):

- **El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica**
- **Retos y oportunidades de la diversidad étnica**

Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- soziale Ungleichheit in Lateinamerika
- Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit
- Straßenkinder: *el sueño de una vida mejor*

Funktionale kommunikative Kompetenz

- **Hörsehverstehen:** Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen
- **Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:**
 - Grammatik: Schwerpunkt *el pretérito indefinido e imperfecto*
 - Wortschatz zur Meinungsäußerung, zur Bewertung, zur Strukturierung von Informationen

Text- und Medienkompetenz

- Zeitungsberichte, *testimonios*, Videos, Filmausschnitte, Kurzreportagen
- Hörsehstrategien

Leistungsmessung:

- Klausur (Aufgabenart 1.1):
 - Teil A: **Schreiben mit Leseverstehen (integriert)**
 - Teil B: **Sprachmittlung (isoliert)**

Leistungsbewertung

Grundsätzlich sind bei der Leistungsbeurteilung von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen in den Beurteilungsbereichen „Schriftliche Arbeiten“ und „Sonstige Leistungen im Unterricht“ angemessen – mit gleichem Stellenwert – zu berücksichtigen. Zur besseren Übersicht werden die beiden Beurteilungsbereiche im Folgenden kurz vorgestellt.

a. Grundsätze

Alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen werden bewertet. Die Bewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Bewertet werden:

- i. Kommunikative, interkulturelle und methodische Kompetenzen
- ii. Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit

Hierbei sind folgende Teilaspekte zu beachten:

- sachliche und sprachliche Richtigkeit
- fachsprachliche Korrektheit
- gedankliche Klarheit
- hinsichtlich der Aufgabenstellung angemessene Ausdrucksweise
- Team- und Gruppenarbeit

b. Schriftliche Arbeiten:

Anzahl: 4 Klausuren pro Schuljahr. Es wird jedoch sowohl in der EF als auch in der Q2 eine Klausur durch eine andere gleichwertige Form der Leistungsüberprüfung ersetzt. So entfällt in der EF die erste Klausur sowie im 2. Halbjahr der Q1 ebenfalls die erste Klausur zugunsten einer mündlichen Prüfung.

Verteilung: 2 pro Halbjahr 90 Minuten (EF), aufsteigend bis zum Abitur auf 255 Minuten.

Abgefragte Kompetenzen: Kommunikative Kompetenz, Interkulturelle und Methodische Kompetenz, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit.

Aufgabenformate: offene, halboffene und geschlossene Aufgaben im Bereich der Kompetenzen Hör- verstehen/Hör-Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben

Zugelassene Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch ab EF

Gewichtung / Punkteverteilung:

Bei der Bewertung offener Aufgaben sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- i. Inhalt: Genauigkeit der Kenntnisse
- ii. Sprache: Grad der Verständlichkeit der Aussagen

Die sprachliche Leistung wird im Hinblick auf Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars, Komplexität und Variation des Satzbaus, orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit sowie sprachliche Klarheit bewertet. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit werden daraufhin beurteilt, in welchem Maße sie die Kommunikation beeinträchtigen.

Bei der Notenbildung für offene Aufgaben kommt der sprachlichen Leistung in der Regel ein höheres Gewicht als der inhaltlichen Leistung zu.

Entsprechend des Stadiums der Kompetenzentwicklung wird zunehmend eine stärkere Gewichtung von offenen Aufgabentypen zur Vorbereitung auf die Sek II angestrebt.

c. Sonstige Leistungen im Unterrichte (SoMi)

Formen der sonstigen Mitarbeit:

Grundlage ist die kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht in den folgenden Bereichen:

- i. schriftliche und vor allem mündliche Sprachproduktion
- ii. verstehende und aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen
- iii. individuelle Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- iv. kooperative Leistungen in Team- und Gruppenarbeit
- v. Heftführung und Erledigung der Hausaufgaben zur individuellen Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsstoff
- vi. Unterrichtsmitschriften
- vii. Mitarbeit in Projekten, die einen hohen Anteil an Selbständigkeit beinhalten

Überprüfung der sonstigen Mitarbeit:

Zur Überprüfung der Leistungsentwicklung können z.B. folgende Mittel dienen:

- viii. kurze schriftliche Übungen
- ix. Wortschatzkontrolle
- x. Überprüfungen des Hör- und Leseverstehens
- xi. vorgetragene Hausaufgaben
- xii. Präsentation einer Einzel- oder Gruppenarbeitsphase

5. Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 24 sind fachspezifisch angelegt.

Fachliche Grundsätze:

- 1.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- 2.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 3.) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 4.) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechansätze geschaffen, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.
- 5.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- 6.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 7.) Der Unterricht ist lernaufgabenorientiert.

8.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.

9.) Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, sistemas de apoyo und persönliche Beratung sichergestellt.

10.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden beispielsweise Austauschprogramme unterstützt, die Teilnahme an Wettbewerben gefördert und außerschulische Lernorte genutzt.

6. Mitglieder der Fachkonferenz

Die Fachkonferenz Spanisch am Lise-Meitner-Gymnasium besteht aus Herrn Gehrke, Herrn Dehez, Frau Dotschuweit, ~~Frau Schmidt~~ und Frau Kemper. ~~Die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch nehmen ab dem Schuljahr 2018/2019 erstmalig die Arbeit des Faches ab der Jahrgangsstufe 8 auf.~~

7. Qualitätssicherung und Evaluation

Evaluation des schulinternen Curriculums

Zielsetzung: Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als „lebendes Dokument“ zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können. Die Fachkonferenz (als professionelle Lerngemeinschaft) trägt durch diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung und damit zur Qualitätssicherung des Faches bei.

Prozess: Der Prüfmodus erfolgt jährlich. Zu Schuljahresbeginn werden die Erfahrungen des vergangenen Schuljahres in der Fachschaft gesammelt, bewertet und eventuell notwendige Konsequenzen formuliert. Der vorliegende Bogen wird als Instrument einer solchen Bilanzierung genutzt.

8. Umsetzung des Medienkompetenzrahmens NRW in den verschiedenen Fächern – Bestandsaufnahme Oberstufe (EF-Q2)

Fach: Spanisch

Jahrgangsstufe: EF-Q2

Thema	Inhalte oder Methoden	KLP-Kompetenzen	Lerntätigkeiten	Medien		Bezug zum Medienkompetenzrahmen
				Bisher	Zukünftig	
Grammatik Verbkonjugationen	Konjugation der regelmäßigen und unregelmäßigen Verben Diphthongierung und Monophthongierung sowie Vokaländerung Erweiterte Tempi und Modi	<i>Methodische Kompetenzen</i> Umgang mit Texten und Medien Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen	Videos zu den Konjugationen der verschiedenen Verbformen (ansehen und produzieren) bspw. anhand des Tío Spanish	Arbeit mit dem Lehrbuch Anfertigen von Konjugationstabellen mittels OHP oder Tafel	<i>Ansehen von Kurzvideos Mediale Erarbeitung übersichtlicher Lerntabellen Ggf. eigene Produktion von Kurzvideos inkl. Präsentation</i>	<i>4.1. Medienproduktion und Präsentation</i>
		<i>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachlicher Korrektheit Grammatik</i>				

Zur Umsetzung notwendiger Bedarf:

Ausstattung	Fortbildung
<i>Festinstallierte Beamer</i> <i>Ggf. Laptops</i> <i>UBS-Sticks</i>	

9. Umsetzung des Medienkompetenzrahmens NRW in den verschiedenen Fächern – Bestandsaufnahme Oberstufe (EF-Q2)

Fach: Spanisch

Jahrgangsstufe: EF-Q2

Thema	Inhalte oder Methoden	KLP-Kompetenzen	Lerntätigkeiten	Medien		Bezug zum Medienkompetenzrahmen
				Bisher	Zukünftig	
Vokabular / Vokabelarbeit	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens selbstständig Informationen beschaffen durch Medien (auch Internetrecherche)	Interkulturelle Kompetenzen: Spanischsprachige Welt, Regionen und regionale Besonderheiten Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit: Wortschatz	Vokabelarbeit zu bestimmten landeskundlichen Themen Unbekanntes Vokabular erschließen und nachschlagen Bspw. durch www.planet-schule.de	Alleinige Arbeit mit dem zweisprachigen Wörterbuch Transfer und Erarbeitungsstrategien aus anderen Sprachen	<i>Ergänzende Arbeit zum Wörterbuch mittels Internet</i>	<i>2. Informieren und Recherchieren</i> <i>2.1. Informationsrecherche (anwenden Suchstrategien)</i>

Zur Umsetzung notwendiger Bedarf:

Ausstattung	Fortbildung
<i>Festinstallierte Beamer</i> <i>Ggf. Laptops</i>	